

Vesper in der Kreuzkirche

Dresden, Sonnabend, den 16. April 1932, nachm. 6 Uhr

Jimenez de Antequera (um 1555):

„Batalla del sexto Tono“, für Orgel (herausgegeben von Felipe Pedrell).

Francesco Durante (1684—1755):

„Misericordias Domini“, für 8 stimmigen Chor.

Misericordias Domini
cantabo in aeternum.

Ich will singen von der Gnade des
Herrn ewiglich.

Giov. Pierl. da Palestrina (1525(?)—1594):

„Jubilate Deo“, für achtstimmigen Chor.

Jubilate Deo omnis terra,
servite Domino in laetitia,
introite in conspectu ejus
in exultatione,
scitote quoniam Dominus
ipse est Deus,
ipse fecit nos, et non
ipsi nos,
populus ejus, et oves
pascuae ejus, introite
portas ejus in confessione,
atria ejus in hymnis,
confitemini illi, laudate
nomen ejus, quoniam
suavis est Dominus,
in aeternum misericordia
ejus usque in generationem
et generationem veritas ejus.
Gloria Patri et Filio et
Spiritui sancto. Sicut erat
in principio et nunc et
semper, et in saecula
saeculorum, amen.

Jauchzet dem Herrn alle Welt!
Dienet dem Herrn mit Freuden;
kommt vor sein Angesicht
mit Frohlocken!
Erkennet, daß der Herr
Gott ist!
Er hat uns gemacht — und
nicht wir selbst —
zu seinem Volk und zu Schafen
seiner Weide.
Gehet zu seinen Toren ein mit Danken,
zu seinen Vorhöfen mit Loben;
danket ihm, lobet
seinen Namen; denn der Herr
ist freundlich, und seine
Gnade währet ewig
und seine Wahrheit für
und für.
Ehre sei dem Vater und dem Sohn
und dem heiligen Geiste. Wie es
war im Anfang, jetzt und immer-
dar, und von Ewigkeit zu Ewigkeit.
Amen!

Gemeinsamer Gesang:

Wunderbarer König, Herrscher von uns allen,
laß dir unser Lob gefallen!
Deine Gnadenströme hast du lassen fließen,
ob wir schon dich oft verließen.
Hilf uns noch, stärk uns doch,
laß die Zunge singen, laß die Stimm' erklingen!

Vorlesung, Gebet und Segen

Joh. Seb. Bach (1685—1750):

„Lobet den Herrn, alle Heiden“, Motette für 4stimm. Chor
(Psalm 117)

Lobet den Herrn, alle Heiden, und preiset ihn, alle
Völker! Denn seine Gnade und Wahrheit waltet über
uns in Ewigkeit. Halleluja!

Mitwirkende: Der Kreuzchor

Orgel: Kirchenmusikdirektor Bernhard Pfannstiehl

Leitung: Kirchenmusikdirektor Rudolf Mauersberger

Nach der Vesper Turmblasen (Posaunenchor von Pfarrer Adolf Müller):

1. „Laßt uns erfreuen herzlich sehr“, 1630
2. „Dir, dir Jehova, will ich singen“, 1690
3. „Wir wollen alle fröhlich sein“, 1508
4. „Christ lag in Todesbanden“, Waltherr, 1524

Kirchenmusik in der Kreuzkirche, Sonntag Jubilate, den 17. April, vorm. ½ 10 Uhr:

Felix Mendelssohn-Bartholdy: Der 100. Psalm

„Jauchzet dem Herrn alle Welt“.

Nächste Vesper: Sonnabend (vor Sonntag Kantate), den 23. April 1932, nachm. 6 Uhr:

„Deutsche Vesper“ von Jos. Haas (3 Sätze, 5stimmig), Erstaufführung

„Singet dem Herrn ein neues Lied“ von Joh. Seb. Bach, (8stimmig)

Liepsch & Reichardt, Dresden